

Pressemitteilung – „Streng geheim“

Die 2012 mit dem Kulturförderpreis der Stadtgemeinde Klosterneuburg prämierte Theatergruppe der Pfarre St. Leopold präsentiert „Streng geheim“ nach Matteo Lettunich ab 25.04.2013 insgesamt 7 Mal im Pfarrheim der Pfarre St. Leopold, Sachsengasse 2, 3400 Klosterneuburg. Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten.

Inhalt

Wir schreiben so um das Jahr 50 vor der letzten Jahrtausendwende und ganz Paris wird vom großen Dumesnil kontrolliert, einem berühmt, berüchtigten Immobilienhai und Macher dunkler Geschäfte. Ganz Paris? Nein, ein kleiner Antiquitätenhändler mit Namen Maxime hört nicht auf, Widerstand zu leisten. Und so ist das Leben ist nicht leicht für Dumesnils treuen Handlanger Leclerc, Maximes Haushälterin Agrippine, die Polizei und britische Touristinnen auf der Suche nach dem ganz besonderen Souvenir vom Kontinent.

Doch dann betritt eine geheimnisumwitterte Madame aus Südamerika Maximes kleinen Laden. Das und die daraus entstehenden Entwicklungen bringen das Kartenhaus aus kleinen Schwindelleien und großen Sorgen immer stärker ins Wanken und wie der Zuseher taumelt Maxime von einer Überraschung in die Nächste bis am Ende Alles verloren zu sein scheint. Doch sicher kann man sich bei dieser Komödie nie sein...

Die Theatergruppe der Pfarre St. Leopold

Die Theatergruppe der Pfarre St. Leopold wurde im Herbst 2001 gegründet und ist seither fixer Bestandteil des Pfarrlebens und der Kulturlandschaft Klosterneuburgs.

Bei vielen Auftritten z.B. im Rahmen des Klosterneuburger Höfefests, der Langen Nacht der Kirchen, im Kulturkeller des Pfarrhofs Höflein, im Binderstadl, im Pfarrkeller Kahlenbergerdorf und natürlich im Pfarrheim St. Leopold durften wir unser Können unzähligen Gästen präsentieren. Der Bogen der Produktionen reicht von Kabarettabenden über Musicals und Schwänke bis hin zu selbst Geschriebenem. Auf dem Spielplan standen neben vielen Einzelaufführungen auch Klassiker wie „Viel Lärm um Nichts“ (2002), „Arsen und Spitzenhäubchen“ (2005), „Pension Schöller“ (2006), „My Fair Lady“ (2010) und „Einen Jux will er sich machen“ (2011) oder Geheimtipps wie Ephraim Kishons „Zieh den Stecker raus, das Wasser kocht“ (2008), Erich Kästners „Drei Männer im Schnee“ (2012) und „Die vertagte Nacht“ von Franz Arnold und Ernst Bach (2013).

Der von der Theatergruppe produzierte Kurzfilm „Bis dass der Tod euch scheidet“ wurde 2010 im Rahmen der Klosterneuburger „Shortynale“ gezeigt. Stolz sind wir auch auf die unsere Kooperation mit dem niederösterreichischen Roten Kreuz im Rahmen von Veranstaltungen und Kursen.

Die bei den Aufführungen erhaltenen Spenden wurden zunächst für die Beschaffung der erforderlichen Infrastruktur und den Neubau der Bühne aufgewandt. Des Weiteren werden notwendige Instandhaltungsmaßnahmen an Kirche und Pfarrheim unterstützt. Ein besonderes Anliegen ist uns auch die Förderung sozialer Projekte. Sow wurde zum Beispiel 2003 und 2004 das Projekt „Ein Zuhause für Straßenkinder“ von Pater Georg Sporschill unterstützt. Zu Weihnachten sammeln wir im Rahmen des Verteilens des Friedenslichts Spenden für die Organisation „Licht für die Welt“.

Unsere zahlreichen sozialen Tätigkeiten wurden 2008 mit dem „Dr. Höchtl Jugendpreis“ im Rahmen des Pfarrheimumbaus mit Förderungen der Stadtgemeinde Klosterneuburg honoriert. 2012 wurde die Theatergruppe im Rahmen der Festsitzung des Gemeinderats mit dem Kulturförderpreis der Stadtgemeinde Klosterneuburg ausgezeichnet.

Weitere Informationen und Fotos sowie aktuelle Termine sind auf unserer Homepage www.theatergruppe-stleopold.at zu finden.

Mitwirkende

Es spielen: Christian Alfons, Alexander Frasl, Barbara Marx, Flora Matkovits, Alexander Potucek, Georg Potucek, Johannes Poyntner, Lisbeth Richter, Andreas Tichy, Johannes Tichy, Sylvia Vanek, Thomas Vanek, Philipp Wachtl

Termine und Aufführungsort

Premiere	25.04.2014 um 19h30
Weitere Abendvorstellungen	26. und 30.04.2014 sowie 02. und 03.05.2014 jeweils um 19h30
Nachmittagsvorstellungen	01. und 03.05.2014 jeweils um 16h30

Aufführungsort ist an allen Terminen das Pfarrheim der Pfarre St. Leopold, Sachsengasse 2, 3400 Klosterneuburg

Reservierung von Sitzplätzen

Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten. Die Reservierung von Sitzplätzen wird jedoch dringend empfohlen und ist unter reservierung@theatergruppe-stleopold.at oder 0699/8157 8757 möglich.

Fotos

Anbei finden Sie einige Szenen und Darstellerfotos sowie den Webflyer der diesjährigen Produktion:

- Streng_geheim_gruppe_01.jpg:
 - Stehend von links nach rechts: Lisbeth Richter (Roberta, eine Streifenpolizistin), Georg Potucek (Lautrin, ein Kunstkenner), Barbara Marx (Agrippine, Maximes Haushälterin), Thomas Vanek (Kriminalbeamter)
 - Sitzend von links nach rechts: Johannes Tichy (Maxime, ein Antiquitätenhändler), Sylvia Vanek (Eine Madame aus Südamerika), Flora Matkovits (Nicole, eine junge Frau), Alexander Frasl (André, ein junger Mann)
- Streng_geheim_gruppe_02.jpg:
Von Links nach Rechts: Sylvia Vanek (Eine Madame aus Südamerika), (Roberta, eine Streifenpolizistin), Barbara Marx (Agrippine, Maximes Haushälterin), Flora Matkovits (Nicole, eine junge Frau)
- Streng_geheim_szene_01.jpg:
Von links nach Rechts: Alexander Frasl (André, ein junger Mann), Georg Potucek (Lautrin, ein Kunstkenner), Johannes Tichy (Maxime, ein Antiquitätenhändler)
- Streng_geheim_szene_02.jpg:
Johannes Tichy (Maxime, ein Antiquitätenhändler)
- Streng_geheim_szene_03.jpg:
Johannes Tichy (Maxime, ein Antiquitätenhändler), Sylvia Vanek (Eine Madame aus Südamerika)
- Webflyer.jpg (© Sylvia Vanek)

Weitere Informationen

Weitere Informationen erhalten Sie gerne unter reservierung@theatergruppe-stleopold.at oder 0699/8157 8757.